Gemeinde unterwegs

Pfarrbrief für St. Joseph, Stadthagen
mit St. Barbara, Lindhorst und Herz Jesu, Sachsenhagen

Nr. 4 06. September 29. November 2026



Miteinander Mensch bleiben im digitalen Zeitalter

Liebe Gemeinde,

unsere Welt verändert sich rasant.
Wir sind Zeugen einer weltumwerfenden Revolution.
Mit Künstlicher Intelligenz (KI)
erleben wir einen nie dagewesenen Sprung in die Zukunft.
Dieser Wandel prägt unseren Alltag, unsere Arbeit,
unser Zusammenleben und auch unsere Kirche abgrundtief.
Fragen Sie einmal bei unseren Sekretärinnen nach …
Mensch und Maschine: Freunde oder Feinde …?

Papst Leo XIV. hat in seiner ersten Enzyklika ***Magnifica Humanitas*** („Die großartige Menschheit“) einen klugen Impuls gegeben.
Er erinnert uns daran, dass technische Neuerungen kein Schicksal sind, dem wir uns einfach beugen müssen. Sie tragen immer die Handschrift derer, die sie nutzen.



Foto: Pixabay

**„KI muss entschärft und von Logiken befreit werden,
die sie zu einem Instrument der Herrschaft
und Ausgrenzung machen könnten.
Sie muss im Dienst aller und des Gemeinwohls stehen.“**
(Papst Leo XIV., Magnifica Humanitas)

Als christliche Gemeinschaft sind wir eingeladen,
diesen Wandel mit wachem Herzen zu begleiten.
Keine Maschine der Welt ersetzt das echte,
persönliche Gespräch und das Miteinander von Gott und Mensch,
von Mensch zu Mensch.
Unser Leben bleibt Geschenk und Begegnung.
Bleiben wir human verbunden, passen aufeinander auf!

Herzlich,
Ihr Seelsorger Markus Grabowski

Ein neues Gesicht in unserer Gemeinde

Liebe Schwestern und Brüder,



ich grüße Sie herzlich und freue mich sehr, mich Ihnen vorstellen zu dürfen.
Mein Name ist Josephraj Gaspar. Ich bin 45 Jahre alt und stamme aus Südindien, aus dem Bundesstaat Tamil Nadu. Seit zwölf Jahren lebe ich in Deutschland, davon die gesamte Zeit in Bayern. Nach zwei Jahren sprachlicher und pastoraler Vorbereitung durfte ich zehn Jahre lang als Priester im Bistum Passau im Bayerischen Wald arbeiten. Diese Jahre haben mich geprägt und mir viele wertvolle Erfahrungen im Dienst für den Menschen und in der Seelsorge geschenkt.
Nun führt mich mein Weg in die vier katholischen Pfarreien St. Maria Bad Nenndorf, St. Marien Bückeburg, St. Sturmius Rinteln und St. Joseph Stadthagen. Ab dem 1. Oktober 2026 werde ich als Pastor in der UPE*4 meinen Dienst beginnen.
Ich bin dankbar für das Vertrauen, das mir entgegengebracht wird, und freue mich darauf, Sie alle kennenzulernen. Jede Gemeinde hat ihre eigene Geschichte, ihre Traditionen und ihre Menschen. Deshalb ist es mir wichtig, zunächst zuzuhören, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen und gemeinsam zu entdecken, wie wir unseren Glauben lebendig gestalten können.
Auch persönlich möchte ich mich Ihnen gerne ein wenig näher vorstellen. In meiner Freizeit lese ich gerne Bücher und höre Musik. Außerdem gehe ich gerne schwimmen und Wandern. Besonders beim Wandern genieße ich die Natur und die Ruhe. Diese Hobbys geben mir Ausgleich und neue Kraft für meinen Alltag und meinen priesterlichen Dienst.
Mir liegt am Herzen, dass unsere Kirche ein Ort ist, an dem sich jeder willkommen fühlt – Kinder und Jugendliche, Familien, ältere Menschen sowie alle, die auf der Suche nach Gemeinschaft und Glauben sind. Gemeinsam können wir Kirche sein: eine Gemeinschaft, die miteinander betet, Gottes Wort hört und den Menschen mit Offenheit und Nächstenliebe begegnet.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit den haupt- und ehrenamtlich Engagierten sowie mit allen, die das Leben unserer Pfarreien mitgestalten. Ich bin überzeugt, dass man mit Gottes Hilfe vieles bewegen kann.Ich bitte Sie herzlich um Ihr Gebet. Auch ich werde Sie in meine Gebete einschließen und mein Bestes geben, Sie auf Ihrem Glaubensweg zu begleiten. Ich freue mich auf viele persönliche Begegnungen und auf unseren gemeinsamen Weg.



Foto: Mauritius Images

Herzlichen Dank für Ihre freundliche Aufnahme.
Gott segne Sie alle!

Ihr Pastor Josephraj Gaspar

In eigener Sache!

Unser Pfarrbrief soll Sie und Euch über das Geschehen in unserer Pfarrei informieren. Doch nicht allein die sachlichen Informationen, wie z. B. die Gottesdienstordnung oder Hinweise auf anstehende Veranstaltungen sind dabei wichtig. Unser Pfarrbrief lebt auch von den Bildern und Berichten über das, was stattgefunden hat. Dazu sind uns Ihre und Eure Beiträge stets willkommen. Allerdings gibt es oft Probleme damit, dass der Redaktionsschluss nicht beachtet wird. Wir bitten daher dringend, bei künftigen Beiträgen darauf zu achten, dass pünktlich abgeliefert wird. Ab sofort werden wir Beiträge, die nach Redaktionsschluss eingehen, im nächsten Pfarrbrief nicht mehr berücksichtigen können. Danke für Ihr und Euer Verständnis.

Das Redaktionsteam

Caritas Haussammlung 2026



Not sehen und handeln. Ihre Spende gegen die Not in der Nähe!

Die diesjährige Caritas-Haussammlung wird vom **7. bis zum 20. September 2026** als Zahlschein-Sammlung durchgeführt. Auch Sie können dazu beitragen: Bitte helfen Sie mit, Not in Ihrer Nähe zu lindern!
Die Hälfte der gesammelten Spenden verbleibt auch in diesem Jahr wieder in unserer Gemeinde. Das ermöglicht ein schnelles und unbürokratisches Handeln hier vor Ort. Der Mensch steht im Mittelpunkt, unabhängig von Geschlecht, Religion oder Nationalität.

TelefonSeelsorge®
Ostwestfalen | 2024 40 Jahre ganz Ohr!

Sie erreichen uns unter
0800 111 0111 oder
www.telefonseelsorge-ostwestfalen.de

Termine in St. Joseph,
Stadthagen, Bahnhofstr. 3
28.09.26/30.11.26 ab 12:00 Uhr

SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

Unser WhatsApp Kanal
– Immer informiert, immer verbunden!

Ob Gottesdienste, Veranstaltungen, geistliche Impulse oder aktuelle Hinweise aus den Gemeinden – alles Wichtige kompakt und direkt auf Ihrem Smartphone.

Jetzt abonnieren und Teil unseres kirchlichen Netzwerks werden.



Gruppen und Termine

Besuchsdienst:
Seniorenheim „Gümmerscher Hof“: erster Freitag im Monat

Chörchen (außer in den Ferien)
donnerstags, 20:00 Uhr Probe im Pfarrheim St. Joseph
Alle, die Spaß am Singen haben, sind herzlich willkommen. Näheres erfahren Sie bei Ina Seidl, Tel: 05721936064

Erstkommunion 2027
23.09. 19:00 Uhr Elternabend im Pfarrheim Stadthagen
30.09./11.11./16.12. 15:30 Uhr Vorbereitungstreffen der Kinder
11.10./08.11./13.12. 11:00 Uhr Begegnungstag Erstkommunionfamilien

Hauskommunion
Li und Sa nach Absprache
Sth am Herz-Jesu-Freitag, nach Absprache vormittags
Möchten Sie die Kommunion zu Hause empfangen, dann melden Sie sich bitte in den jeweiligen Pfarrbüros. Lindhorst 05725/1532 oder Stadthagen 05721/4019

Kinder und Jugend (außer in den Ferien)
montags 16:00 -18:00 Uhr Gruppenstunde für Kinder ab 3 Jahren im kath. Pfarrheim Sachsenhagen. Anmeldungen bei Frau Dewucka, Tel. 0176-34162265

Geistliches Abhängen für Kids und Jugendliche
Jeden ersten Sonntag im Monat im Pfarrheim St. Joseph.
Gemeinsam spielen, zuhören & beten, essen & austauschen.
Beginn: 17:00 Uhr

Männerabend
17.09./ 15.10./ 19.11. 19:00 Uhr Pfarrheim Sachsenhagen

ökumenischer Frauenkreis in Lindhorst

07.09.	19:30 Uhr	im evangelischen Gemeindehaus Thema: Sätze, die mein Leben leichter machen. Referentin: Pastorin i. R. Anne Riemenschneider
05.10.	19:30 Uhr	im evangelischen Gemeindehaus Thema: Frauen in der Bibel
02.11.	19:30 Uhr	im katholischen Pfarrsaal Thema: Weihnachtsdörfer

Kirchenvorstand und PGR

PGR-Sitzung: 26.10. 18:30 Uhr Stadthagen
KV-Sitzung: 26.10. 18:30 Uhr Stadthagen

Ortsteams:

Li	14.09.	19:00 Uhr Pfarrheim St. Barbara
Sa	24.09.	19:00 Uhr Pfarrheim Sachsenhagen

SaLi Shalom

Li	22.09.	19:00 Uhr	Übungsabend
Li	20.10.	19:00 Uhr	Übungsabend
Li	16.11.	19:00 Uhr	Terminplanung 2027

Wort und Brot – der andere Donnerstag (außerhalb der Ferien)

Die nächsten Termine: (10.09./24.09./08.10./05.11.)
18:30 Uhr bis 19:30 Uhr im Pfarrheim Stadthagen
Für alle, die Interesse am Austausch über unseren Glauben haben.
Wer kann, bringt Fingerfood mit. Alle sind herzlich willkommen!

Das Gartenteam Stadthagen



Das Team sucht noch weitere Unterstützer. Kommen Sie gern mit dazu. Auch wenn Sie nicht jedes Mal mit dabei sein können, freuen wir uns über jeden weiteren Helfer. Die nächsten Termine: 07.10./04.11.

Urlaub in den Pfarrbüros:

Lindhorst:
Das Pfarrbüro ist vom 04.09. bis einschl. 18.09. geschlossen.

Stadthagen:

Vom 12.10. bis 23.10. ist das Pfarrbüro in Stadthagen nur am Dienstag von 10:00 bis 12:00 Uhr besetzt.

Quelle: pixabay



Freud und Leid

Wir gedenken unserer Verstorbenen:



Magdalena Gölitz Stadthagen, 94 Jahre
Rosa Kläne, Stadthagen, 72 Jahre
Helene Pörtner, Nienstädt, 95 Jahre
Janusz Nifka, Stadthagen, 67 Jahre
Margot Podratzky, Lindhorst, 90 Jahre
Franz Machate, Lindhorst, 94 Jahre
Luzian Sichma, Stadthagen, 85 Jahre
Maria Brand, Stadthagen, 100 Jahre
Magdalena Wanke, Wiedensahl, 90 Jahre
Irena Maria Garbarek, Stadthagen, 75 Jahre

Durch die Taufe wurden in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen:



Milan Labus, Stadthagen
Jan Kazmierczak, Heuerßen

Heilige Messe auf der Landesgartenschau

Am 31. Mai feierte Pfarrer Grabowski bei der Landesgartenschau in Bad Nenndorf unter dem Kirchenzelt die erste von drei Heiligen Messen, die dort stattfanden. Zum Thema „Haltet Frieden“ hatten sich rund 100 Gottesdienstbesucher eingefunden, um den fröhlichen Gottesdienst, musikalisch schwungvoll begleitet von der Kirchenband SaLi-Shalom aus Lindhorst/Sachsenhagen mitzufeiern.

Die weiteren Hl. Messen fanden am 2. August mit Pater Tomy und am 30. August mit Weihbischof Dr. Martin Marahrens statt.







Internationaler Kindertag in Sachsenhagen



Am 1. Juni feierte die Kindergruppe aus Sachsenhagen bei bestem Sommerwetter den Internationalen Kindertag. Gemeinsam verbrachten die Kinder einen fröhlichen Nachmittag voller Spiel, Gemeinschaft und guter Stimmung.

Zum Programm gehörten gemeinsames Singen und Beten. Natürlich kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz, und bei leckerem Essen konnten sich alle stärken. Ein besonderes Highlight des Tages war die große Hüpfburg im Garten. Sie sorgte für viel Spaß und Begeisterung bei den Kindern und wurde ausgiebig genutzt.

Die gelungene Feier wird allen Beteiligten sicher noch lange in guter Erinnerung bleiben. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die zum Erfolg dieses schönen Tages beigetragen haben.





Die Kindergruppe freut sich über neue Anmeldungen. In den Gruppenstunden wird gespielt, gekocht und vieles mehr. Es werden unter Anderem Gottesdienste vorbereitet, um unserem Glauben näher zu kommen.

Montags 16-18:00 Uhr in Herz Jesu Sachsenhagen.
Anmeldungen bei A. Dewucka: Tel. 0176-34162265.

Agnieszka Dewucka

Fronleichnam



Am 7. Juni haben wir das Fronleichnamsfest mit der ganzen Pfarrei in Lindhorst begangen. Nach der heiligen Messe zog die Prozession durch den Ort, um unterwegs zu singen und an den vorbereiteten Altären Gottes Wort zu hören, zu beten und den Segen zu empfangen. An der Station bei der evangelischen Kirche wurden wir von einer Delegation unserer Glaubensgeschwister erwartet. Pastorin Potgieter hat dann dort auch das Evangelium gelesen. Jeder unserer drei Kirchorte hatte eine Station vorbereitet und schön geschmückt.



Nach dem sakramentalen Schlusssegen in der Kirche warteten kühle Getränke und Bratwurst vom Grill. Zur Überraschung aller bekamen wir dann noch Besuch von der Trachtengruppe Lindhorst, die uns einerseits mit vorgeführten Tänzen erfreute und zum anderen willige Gemeindemitglieder aufforderte und in ihre Tänze mit einbezog. Allen Helfern, die zum Gelingen beigetragen haben, sei herzlich gedankt.

Ulrike Hofmacher



Gemeinsam kicken, gemeinsam feiern!



Am 14. Juni 2026 hieß es bei uns: Gemeinsam kicken, gemeinsam feiern! Das Ortsteam Herz-Jesu Sachsenhagen hatte alle Fußballbegeisterten aus der Gemeinde zu einem gemeinsamen Fußballnachmittag eingeladen. Um 16 Uhr trafen wir uns auf dem Sportplatz in Sachsenhagen. Schnell waren die Mannschaften gefunden und für rund anderthalb Stunden wurde gemeinsam gekickt. Dabei standen natürlich nicht das Ergebnis oder der sportliche Ehrgeiz im Vordergrund, sondern vor allem der Spaß und die Gemeinschaft. Nach dem sportlichen Teil ging es gemeinsam ins Pfarrheim Sachsenhagen, wo wir den Nachmittag bei leckerem Grillgut und guten Gesprächen fortsetzten. Um 19 Uhr wartete dann noch ein weiterer Fußball-Höhepunkt: Gemeinsam verfolgten wir das Deutschlandspiel und konnten anschließend den deutschen Sieg zusammen feiern. Es war ein rundum gelungener Nachmittag und Abend, der gezeigt hat, wie schön Gemeinschaft nicht nur im Glauben, sondern auch auf dem Fußballplatz gelebt werden kann. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dabei waren und zum Gelingen beigetragen haben!
Wir hoffen sehr, dass es nicht bei diesem einen Fußballabend bleibt und wir schon bald wieder gemeinsam sagen können: Auf geht's – wir glauben und kicken zusammen!

Lukas Dewucki

Wir lassen von uns hören!



Anlässlich der Fronleichnamsprozession in St. Barbara Lindhorst, hatte der Kirchenvorstand zur Begleitung die Investition in eine mobile Lautsprecheranlage genehmigt. Für die **Pfarrei** St. Joseph steht nunmehr eine JBL Club 120 Box zur Verfügung, ergänzt um zwei drahtlose Mikros. Das Equipment steht im Lagerraum des Pfarrbüros in St. Barbara Lindhorst bereit. Es kann dort zur Begleitung von weiteren „Outdoor"-Aktivitäten unser Pfarrei St. Joseph und in diesem Sinne auch für Aktionen rund um die Kinder- und Jugendarbeit sowie pfarrinternen Veranstaltungen ausgeliehen werden. Eine private Nutzung ist nicht vorgesehen! Ein sorgfältiger und schonender Umgang wird vorausgesetzt; Anleitungen liegen vor und sind zu beachten.

Georg Hofmacher, Kirchenvorstandsvorsitzender

Kleines Pfarrfest – Große Beteiligung

Am Sonntag, 16. August haben wir - wie angekündigt – ein „kleines Pfarrfest“ gefeiert. Nach der Heiligen Messe mit musikalischer Begleitung durch die Musikgruppe SaLi-Shalom (in kleiner Besetzung) war im Pfarrgarten alles vorbereitet: Bierzeltgarnituren, Sonnenschirme und Pavillons waren aufgebaut, der Grill für die Würstchen und den Grillkäse angeheizt, die Getränke kalt gestellt und der Kaffee gekocht. Das Wetter spielte mit und so fanden sich viele ein, um zu essen und zu trinken, ins Gespräch zu kommen, zu verweilen und den umgestalteten Garten zu bewundern.



Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit vorbereitet und am Tag selbst mit angepackt haben.

Im nächsten Jahr soll es dann anlässlich des 140jährigen Jubiläums wieder ein großes Pfarrfest geben, wo viele helfende Hände gebraucht werden. Die Planungen für das Festjahr, das bereits im März bereits beginnen soll, sind angelaufen. Dazu können gerne Ideen eingebracht werden oder es kann sich direkt im Planungsausschuss beteiligt werden. Das nächste Treffen findet am 14. September um 18:00 Uhr im Pfarrheim St. Joseph statt.



Ulrike Hofmacher, Pfarrgemeinderat



Kinder- und Jugendpilgerreise nach Barcelona 2026



Ein fundamentaler Bestandteil unseres Glaubens ist das Pilgern. Pilgern bedeutet jedoch nicht nur das äußerliche Unterwegssein, sondern ist immer auch mit einer inneren Reise und persönlicher Selbstreflexion verbunden. Ohne diese Elemente wäre diese Fahrt lediglich eine touristische Reise gewesen.
Die Planungen für diese erneute Kinder- und Jugendpilgerreise begannen bereits im August/September 2025, als sich die Kinder und Jugendlichen eine Wiederholung nach London wünschten. Mein Ziel war und ist es, Kindern und Jugendlichen einen Raum zu eröffnen, in dem sie ihren ganz persönlichen Glauben und ihre eigene Beziehung zu Christus entdecken und vertiefen können. Gleichzeitig bieten solche Reisen die Möglichkeit, neue Freundschaften zu schließen und Gemeinschaft zu erleben.
Während der Pilgerreise konnten die Kinder und Jugendlichen zahlreiche Glaubensorte in Barcelona und der Region sowie in Tarragona und Umgebung entdecken und dort gemeinsam Gottesdienste feiern. So feierten wir Wortgottesdienste am Strand oder in unmittelbarer Strandnähe, denen sich auch Passantinnen und Passanten anschlossen. Heilige Messen feierten wir im Santuari Mare de Déu de Montserrat de Montferri, in der Krypta der Sagrada Família sowie in der Krypta der heiligen Eulalia in der Kathedrale von Barcelona.
Darüber hinaus erkundeten die Kinder und Jugendlichen diese bedeutenden Glaubensorte, besuchten die deutschsprachige Gemeinde in Barcelona und tauschten sich mit Pfarrer Rolf Ahlpholte in der Pfarrei St. Albertus Magnus aus. Gemeinsam gingen sie schweigend ein Teilstück des Camino Ignaciano, begleitet von einem geistlichen Impuls zu Beginn und einem abschließenden Impuls von Pater Tomy. Außerdem besuchten sie im Gaudí-Jahr den Park Güell und hatten ausreichend Zeit, Barcelona sowie die Strände von Tarragona und Salou zu erkunden und sich zu erholen.
Die einzelnen Tage waren bewusst so gestaltet, dass sie sowohl eine äußere als auch eine innere Pilgerreise ermöglichten. Verschiedene Glaubensimpulse, Andachten und Wortgottesfeiern führten jeweils auf die Feier der Eucharistie als Höhepunkt einer jeden „Glaubensstrecke“ hin. Dabei war es mir wichtig, nicht durch ein tägliches Überangebot an Heili-

gen Messen eine künstliche oder lebensferne Situation zu schaffen. Vielmehr sollte die Vielfalt der Glaubensformen die Realität unserer Gemeinden widerspiegeln und zugleich die Sehnsucht nach der Feier der Eucharistie stärken.
Wenn ich zu einer Pilgerreise aufbreche, möchte ich mein Herz öffnen, um Christus begegnen zu können. Für mich persönlich kann ich sagen, dass mir Christus auf dieser Pilgerreise mehrfach begegnet ist. Ich durfte neue Impulse empfangen und neue Glaubenserfahrungen machen. Auch die Kinder und Jugendlichen sowie mein Betreuungsteam berichteten mir, dass sie Christus auf dieser Reise auf ganz persönliche Weise begegnet sind.
Einige Jugendliche kehrten mit dem festen Vorsatz zurück, künftig wieder regelmäßiger den Gottesdienst zu besuchen, weil sie während der Reise den Wert gemeinsamer Gottesdienste und des Gebets neu entdeckt hatten. Unser Glaube kann unserem Leben Orientierung und Struktur geben. Gerade für Kinder und Jugendliche ist dies in einer Welt wichtig, die mit ihrer Vielzahl an Möglichkeiten, Erwartungen und Reizen oftmals überfordernd wirkt. Umso bedeutender ist es, sich immer wieder bewusst Zeiten der Stille zu nehmen – beispielsweise im Gottesdienst oder im Gebet –, um die eigenen Gedanken zu ordnen und die Prioritäten des Lebens neu auszurichten.
Ich habe den Eindruck, dass viele Pilgerinnen und Pilger genau diese Erfahrung mit nach Hause genommen haben: Nicht alles, was die Welt anbietet oder was uns beschäftigt, ist wirklich wichtig für unser Leben. Manchmal tragen wir – wie auf einer Pilgerreise – einen viel zu schweren Rucksack mit uns. Dann tut es gut, innezuhalten, Ballast abzulegen und sich auf das Wesentliche zu konzentrieren. Für viele Teilnehmende war Christus auf dieser Reise genau dieses Wesentliche. Er wurde für sie zu einer Quelle der Orientierung, der Hoffnung und der Kraft.
Für mich bleibt deshalb die Erkenntnis: Ein Leben mit Christus schenkt Orientierung und Hoffnung – wie ein Pilgerweg, der ein Ziel hat und auf dem niemand allein unterwegs sein muss.

Am 25.09.2026 findet um 18:00 Uhr eine Dankmesse in St. Maria vom Heiligen Rosenkranz, Lindenallee 3, 31542 Bad Nenndorf, statt. Im Anschluss sind alle herzlich zu einem gemeinsamen Austausch über die Pilgerreise bei Essen und Getränken im Pfarrheim eingeladen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an der Dankmesse und dem anschließenden Beisammensein teilzunehmen.

Euer Anthony Tur

Ökumenischer Waldgottesdienst



Am 23. August feierten wir bei schönstem Wetter einen ökumenischen Waldgottesdienst am Forsthaus Halt. Der liebevoll geschmückte Altar fügte sich harmonisch in die natürliche Umgebung ein und verlieh dem Gottesdienst eine ganz besondere Atmosphäre.
Rund 70 Christinnen und Christen kamen zusammen, um mitten im Wald gemeinsam zu beten, zu singen und Gemeinschaft zu erleben.
Musikalisch begleitet wurde die Feier vom evangelischen Posaunenchor Sülbeck-Wendthagen, der mit seinen festlichen Klängen für eine stimmungsvolle musikalische Gestaltung sorgte.



Gerade in unserer heutige Zeit ist Ökumene besonders wichtig: Wenn wir als Gemeinde zusammenkommen, einander begegnen und unseren Glauben gemeinsam feiern, wird spürbar, wie viel uns verbindet.
Lassen Sie uns diese Gemeinschaft weiter stärken und offen aufeinander zugehen. Jede und jeder ist herzlich eingeladen, sich einzubringen und die ökumenische Verbundenheit mitzugestalten.

Weitere Ereignisse, die Menschen verbinden:

Sonntag, 18. Oktober, 11:00 Uhr - Ökumenischer Gottedienst auf dem Marktplatz zum „Herbstgestöber“
Freitag, 30. Oktober, 19:00 Uhr - Interreligiöse Begegnung in St. Martini

Nicole Warachim-Meier

Immer wieder eine große Freude!

Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Ausgestaltung unserer Liturgie und geben unseren Gottesdiensten einen würdigen Rahmen: *unsere Ministrantinnen und Ministranten.*
Unsere Pfarrgemeinde St. Joseph mit ihren drei Kirchenorten St. Joseph, Stadthagen, St. Barbara, Lindhorst und Herz Jesu, Sachsenhagen durfte sich daher am letzten Sonntag im Juni im Familiengottesdienst in St. Barbara darüber freuen, dass fünf neue Ministrantinnen und Ministranten eingeführt werden konnten.
Nach ihrer Erstkommunion im Mai dieses Jahres hatten sich drei Kinder auf den Weg gemacht, um den Dienst am Altar zu erlernen. Hoch erfreut erfuhr die kleine Schar noch willkommene Verstärkung durch zwei junge Mädchen, die bereits vor einigen Jahren in St. Joseph ihre Erstkommunion feiern durften, dann aber mit den Eltern und Geschwistern einige Zeit im Ausland verbracht hatten. Sehr motiviert haben alle am Unterricht und den Übungsstunden teilgenommen und werden nun künftig ihren Dienst mit Freude, Verantwortungsbewusstsein und offenen Herzen ausführen. Dank gilt auch den begleitenden „Altministrantinnen“ sowie den Familien der Ministrantinnen und Ministranten, für ihr Verständnis für deren Aufgaben und die Unterstützung dieses Engagements.

Besuchen Sie uns in unseren Kirchen und überzeugen Sie sich bei einem Gottesdienst von dem Eifer und dem Pflichtbewusstsein unserer Kinder und Jugendlichen. Vielfältig zur Nachahmung empfohlen.

Georg Hofmacher



Neue Infos zur Gestaltung unseres Pfarrgartens

Schöpfungsgerecht – blühende und summende Vielfalt



„Welch eine Pracht!“, so der freudige Ausruf einer Besucherin des Pfarrfestes im August. Gemeint war die in allen Farben leuchtende Blumenwiese im neu angelegten Naturgarten; blaue und rosa Kornblumen, gelbe und pinke Zinnien und viele weitere Blüten zauberten den Betrachtenden ein Lächeln ins Gesicht. Aber die Blumenwiese ist nicht nur eine Augenweide – auch das Summen von unzähligen Bienen und das Flattern von bunten Schmetterlingen ziehen die Betrachtenden in ihren Bann.

Gestaltung mit fachkundiger Unterstützung

Aber bevor die Blumenwiese in all ihrer Vielfalt erblühen konnte, galt es, die Rasenfläche zu bearbeiten. Gärtnermeister Markus Altgaßen bereitete das Land vor, pflanzte drei Obstbäume – zwei Apfelbäume und einen Birnbaum – und verstreute rundherum eine speziell zusammengemischte, schnellblühende Blumensaat. Die runde Terrasse im hinteren Teil des Gartens bekam eine neue Trockenmauer mit Sitzfläche aus Obernkirchner Sandstein; und zur räumlichen Gestaltung des Sitzplatzes wurde eine Pergola aus Robinie-Wildholzstämmen erstellt, an denen Rangpflanzen emporklettern können. Im zweiten Schritt pflanzten Gemeindemitglieder in einer gemeinsamen Aktion 13 Sträucher und viele kleine Stauden.



Neue „Wohnungen“ für Insekten und Vögel



Was neben der Blumenwiese auf den ersten Blick wie ein Sandhaufen zum Spielen aussieht, ist ein Sandarium. Dieses haben ehrenamtliche Mitarbeiter des Naturschutzbundes (Nabu) im Rahmen einer Ferienspaßaktion gemeinsam mit Kindern angelegt. Begrenzt durch Holzstämme mit Bohrlöchern, Steinen und Ästen, finden hier Erd- und Steinbienen und andere Insekten ein neues Zuhause. In den Bäumen hinter der Kirche wurden Nistkästen für Vögel und Fledermäuse aufgehängt. Und aus Strauch- und Baumschnittmaterial wurden zwei Trockenhecken aufgeschichtet, die Insekten, Vögeln und Igeln Schutz bieten.

Wenn auch noch nicht voll umfänglich – aber alles in allem schon wahrlich ein ökologisch wertvoller Garten.

Seelenglück



Aber der Garten ist auch ein geselliges, erholsames Fleckchen. Nach dem Gottesdienst mit einem Kaffee auf der Steinmauer sitzen – einerseits die Natur und andererseits die Geselligkeit beim Pfarrfest genießen – das nenne ich schöpfungsgerechte Lebensqualität.

Sie sind eingeladen, wann immer Sie mögen, solch einen Moment im Pfarrgarten zu genießen.

Christine Holitzner-Bade

Wortgottesdienste und Andachten in unseren Pflegeheimen



Mit zunehmendem Alter müssen wir Menschen mit gesundheitlichen oder altersbedingten Einschränkungen in der Mobilität und der kognitiven Fähigkeiten rechnen und damit leben. Jeder von uns möchte, solange es nur irgendwie geht, auch mit diesen Einschränkungen in seinem zu Hause betreut, gepflegt und versorgt werden. Das hat jedoch Grenzen, gerade da, wo Familienangehörige nicht vor Ort wohnen, Ehepartner an ihre eigenen Grenzen stoßen oder die Betreuung und Pflege rund um die Uhr erforderlich wird. Ein Umzug in ein Pflegeheim ermöglicht diese Rund-um-die Uhr-Pflege und entlastet zugleich alle Beteiligten. In dieser neuen Umgebung, mit anderen Menschen und Tagesabläufen, bedarf es einer gewissen Zeit der Eingewöhnung. Hilfreich ist es, wenn einige liebgewonnene Rituale aus dem vorherigen Alltag beibehalten werden können. Der Gottesdienstbesuch gehört für viele dieser Menschen dazu. Die Übertragung von Gottesdiensten im Fernsehen ist für viele Ältere eine gute Alternative, wenn der Besuch in der Kirche vor Ort nicht mehr möglich ist.

In Pflegeheimen oder Seniorenresidenzen im Bereich unserer Pfarrei werden von einigen Gemeindemitglieder und Wortgottesdienstbeauftragten meistens einmal im Monat eine Andacht oder Wortgottesdienstfeier angeboten: im „Kreisaltenzentrum“, „Josua-Stegmann-Heim“ und der „Rosenblatt-Residenz“ in Stadthagen, in der EMIDA- „Erlenresidenz“ Meerbeck, dem „Altenzentrum“ in Helpsen, im „Gümmerschen Hof“ Lindhorst, im Altenheim „Auf der Heide“ in Wiedenbrügge, im Seniorenheim „Altes Forsthaus“ in Spießingshol. Ergänzend kommen auch die evangelischen Pastorinnen oder Pastoren in die Häuser.

Die Bewohner der Einrichtungen, die teilnehmen, sind so dankbar für jede gemeinsame Stunde mit Gebet und Gesang, mit aufmunternden oder tröstenden Worten. Ihre Teilnahme ist nicht an eine „kirchliche Mitgliedschaft“ gebunden, die, die sich interessieren und all jene, die getauft sind, kommen- egal wer die Andacht, den Gottesdienst gestaltet. Mit großer Begeisterung werden meistens sogar auswendig altbekannte Lieder gesungen, das Glaubensbekenntnis, Vater unser oder Psalm 23- Der Herr ist mein Hirte- gebetet. Ich sehe, wie ihre Augen glänzen, sich ihr Herz öffnet, sie alles in sich aufnehmen und am Ende voller Dankbarkeit verabschieden. Egal ob drei Bewohner zusammenkommen oder es mit 30

Bewohnern auch schon mal recht eng wird… es ist eine wahre Freude und Erfüllung zugleich, diesen Menschen Gottes Frohe Botschaft, seine Liebe und Beistand auch in dieser Lebenssituation zusprechen zu dürfen. Für das Singen der Lieder wäre es schön, wenn diese auf einem Klavier, einem Keyboard oder Gitarre begleitet werden könnten. Gibt es Jemand unter Ihnen, der sein Talent des Musizierens mit einbringen und im „Rosenblatt“ oder der „Erlenresidenz“ den Gottesdienst mitgestalten möchte? Dann melden Sie sich gerne in einem der Pfarrbüros unter der Telefonnummer 05721-4019 oder 05725-1532.

Sabrina Umlandt-Korsch

Wer singt, betet doppelt
Neuer Pfarrbrief, neues Lied



„Im Heute und im Morgen ist bei uns unser Gott“ -

ein neues geistliches Lied, das wir in den nächsten Gottesdiensten wieder gemeinsam üben und singen wollen. Sie finden es im **Gotteslob** unter **Nr. 847**.
Die Melodie stammt von Peter Janssens. Der Text wurde von Hans-Jürgen Netz (1979) geschrieben. Netz findet Worte, die berühren und bewegen – nah am Leben, mit klarer Sprache und starker Bildkraft. So greift der Text das biblische Vertrauen in Gottes Nähe und seine treue Begleitung auf (vgl. Psalm 46,2, Hebr 13,8 oder Mt 1,23).
Ich wünsche uns allen viel Freude beim Singen und die Erfahrung, die uns im Lied zugesagt wird:

„*Im Heute und im Morgen ist bei uns unser Gott. In ihm sind wir geborgen, wenn uns die Angst bedroht.*
Im Bangen und im Hoffen ist bei uns unser Gott. Der Himmel, der ist offen, ein Licht in jeder Not.
Im Anfang und im Ende ist bei uns unser Gott. Ein Kind, das ist die Wende, bringt Leben in den Tod.
Als Bruder und als Schwester ist bei uns unser Gott. Kommt, baun wir Friedensnester und teilen unser Brot.
In vielen kleinen Schritten ist bei uns unser Gott. Wir gehen und wir bitten: Bleib bei uns, unser Gott.“

Jutta Jänsch

Imobilienprozess Zukunftsräume

Information des Projektteams „Zukunftsräume“ über den aktuellen Stand der „Phase 3“ des Immobilienprozesses



ZUKUNFTSRÄUME
Immobilienprozesse
im Bistum Hildesheim

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Pastoralkonzeptes für unsere Pfarrei als Kernbaustein der „Phase 3“ im Projekt „Zukunftsräume“, ist das Team aktuell parallel mit den drei weiteren Bausteinen der Phase beschäftigt: dem Immobilien-, dem Finanzierungs- und dem Nachhaltigkeitskonzept.
Hierbei greift auch die unerwartete Sedisvakanz durch den Weggang des Bischofs in den Prozessablauf ein. Das Team stand dabei vor der Wahl, die weitere Arbeit zu unterbrechen, bis im Bistum Hildesheim mit einem neuen Bischof auch wieder alle Verwaltungsgremien vollumfänglich entscheiden können oder die Option zu nutzen, bereits jetzt, mit Abschluss der Phase 3, finalisierende Entscheidungen zu treffen und damit den Immobilienprozess, bis auf Umsetzungsthemen -z.B. eine Profanierung-, zu beenden.

Aktuelles Ziel des Teams ist es jetzt, die Phase 3 und damit letztlich, bis auf die verschobene Umsetzung einiger Dinge, den Immobilienprozess „Zukunftsräume“ für die Pfarrei St. Joseph noch **vor** den anstehenden Gremienwahlen, gemeinsam mit den amtierenden Gremien unserer Pfarrei (KV, PGR), abzuschließen und somit zu beenden. Dies vorbehaltlich der dann zur gegebenen Zeit noch einzuholenden Zustimmung des neuen Bischofs und der betreffenden Verwaltungsgremien.
Wir halten Sie unterrichtet.

Für das Projektteam
Georg Hofmacher
(Co-Projektleiter)

Gremienwahlen 2026





Gremienwahlen in der Pfarrei St. Joseph

Liebe Gemeindemitglieder,

bald ist es wieder so weit:
Am 7./8. November 2026 finden im Bistum Hildesheim – und somit auch in unserer Pfarrei St. Joseph, Stadthagen mit den Filialkirchen St. Barbara, Lindhorst und Herz Jesu, Sachsenhagen – die nächsten Gremienwahlen statt.

Was bedeutet das für Sie / dich?

Die gesellschaftlichen Veränderungen betreffen uns alle – auch uns Christinnen und Christen in St. Joseph. So ist auch Kirche auf einem auf die Zukunft gerichteten Weg. Sie will „Weggefährtin für ein erfülltes Leben“ sein.

Dies zu gestalten, dafür braucht es Menschen, die vor Ort in den Gemeinden mitdenken, mitentscheiden und mitgestalten; Menschen, die ihre Ideen, Erfahrungen und Perspektiven einbringen.

Nicht perfekt – aber engagiert, lebendig und echt!

Wir laden Sie / dich ganz herzlich ein,

- an der **Gremienwahl** im November in St. Joseph **teilzunehmen**; auch Briefwahl ist möglich. Wahlberechtigt sind alle Mitglieder der Kirchengemeinde, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben

- aktiv kirchliches Leben vor Ort mitzugestalten und sich als **Kandidatin / Kandidat** zur Wahl für ein Gremium **aufstellen** zu lassen. Wählbar ist jede Person, die in der Kirchengemeinde wohnt und am Wahltag das 18. Lebensjahr (KV) bzw. 16. Lebensjahr (Ortsteam) vollendet hat.

Weitere Informationen

Vor dem Wahltermin werden Ihnen / dir die endgültigen Kandidatinnen und Kandidaten sowie die Angaben zu den genauen Wahlzeiten und -orten über Aushänge, Sonderveröffentlichungen im Pfarrbrief und Vermeldungen zur Kenntnis gebracht. Ebenso wird die Option der Briefwahl erläutert.

Die zu wählenden Gremien und ihre Aufgaben

Kirchenvorstand (KV)
Der Kirchenvorstand ist das für die finanziellen Angelegenheiten zuständige Gremium innerhalb der Kirchengemeinde.

Wichtige Aufgaben des Kirchenvorstandes sind:

- Feststellung des Haushaltsplanes
- Prüfung und Feststellung der Jahresrechnung
- Führung des Vermögensverzeichnisses
- Wahl der Rendantin / des Rendanten (Verwaltungsbeauftragte/r).

Der Kirchenvorstand wird gewählt, ist also ein demokratisch legitimiertes Organ der Mitverantwortung von Laien.

Ortsteam
Ein Ortsteam besteht aus Ehrenamtlichen, die sich an einem Kirchort innerhalb einer Pfarrei engagieren. Sie sind verantwortlich für die Glaubensverkündigung, die Feier von Gottesdiensten und das soziale Engagement vor Ort. Sie werden vom Pastoralteam (hauptamtliche Mitarbeitende) begleitet. Die Ortsteams sind mit dem Pfarrgemeinderat und dem Kirchenvorstand verbunden.

Pfarrgemeinderat (PGR)
Der Pfarrgemeinderat ist das Gremium der Pfarrgemeinde, in dem zum einen alle wesentlichen pastoralen Anliegen beraten oder beschlossen werden. Zum anderen ist er der Ort, in dem Meinungsbildung und Positionsbestimmung zu Fragestellungen des gesellschaftlichen Umfeldes und öffentlichen Lebens erfolgen kann.

Wesentliche Aufgaben sind:

- Mitverantwortung in der Leitung der Pfarrgemeinde als Beratungs- oder Beschlussgremium
- Förderung und Koordination der einzelnen Gruppen
- Vertretung der gemeindlichen Anliegen in der Öffentlichkeit
- Stellungnahme zum Haushalt und Einbindung in wichtige Fragen der Vermögensverwaltung.

Der Pfarrgemeinderat setzt sich zusammen aus den entsandten Mitgliedern der Ortsteams, den geborenen (hauptamtlich Mitarbeitenden) sowie möglichen berufenen Mitgliedern.

Weitere Infos zu den Gremien unter:
https://www.ich-glaub-ich-waehl.de/informationen/gemeindegremien/



Gremienwahlen im Bistum Hildesheim
7./8. November 2026

Gemeinsam die Zukunft der Gemeinde gestalten!

Haben Sie / hast du Lust, ab November in einem Gremium in St. Joseph mitzuarbeiten? Sie haben / du hast aber noch Fragen und Sie benötigen / du benötigst weitere Informationen?

Haben Sie / hast du noch Fragen? Dann wenden Sie sich / wende dich bitte gerne an die derzeitigen Gremienmitglieder, die Pfarrbüros oder den Wahlausschuss.

Gern können Sie / kannst Du uns Ihr / Dein Interesse an der Mitarbeit bis **spätestens** zum **19./20. September 2026** auf dem untenstehendem Abschnitt oder per E-Mail an sekretariat@st-joseph-stadthagen.de mitteilen

----------→----------

_____

Nachname Vorname

_____

Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort

_____

Telefon E-Mail-Adresse

Ich habe Interesse an der Mitarbeit

KV ☐ PGR ☐

Ortsteam: Stadthagen ☐ Lindhorst ☐ Sachsenhagen ☐

_____

Datum Unterschrift

----------→----------

Bitte im Pfarrbüro abgeben oder senden an:

Kath. Pfarrgemeinde St. Joseph, Bahnhofstr. 3, 31655 Stadthagen



Foto vom gemeinsamen ÜPE-Team-Abend am 11. Juli 2026 bei der Landesgartenschau in Bad Nenndorf …

Das ÜPE-Team unterwegs wie ein „Zug“

Seit 1. September 2023 begleiten wir als Team im überpfarrlichen Personaleinsatz (ÜPE-Team) unsere vier Pfarreien

Rinteln – Bückeburg – Bad Nenndorf – Stadthagen.

Wir sind gern mit den Menschen unterwegs, obwohl wir auch Hürden und Zwänge überwinden müssen. Wir machen die heute gängige Erfahrung, dass manche MitarbeiterInnen in den Zug unseres Teams einsteigen, andere schneller als lieb uns wieder verlassen.

Pastor Pawel Laska hat am 1. September 2025 seine Arbeit in unserem Team aufgenommen und nimmt exakt nach einem Jahr zum 31. August 2026 nun wieder Abschied. In diesem gemeinsamen Jahr bleibt mir besonders sein Radprojekt in Erinnerung. Pastor Pawel hat mit Engagierten am 1. Mai 2026 eine Radtour durch alle 13 Kirchorte unseres Gebietes arrangiert. Viele Menschen haben dabei teilgenommen. Eine geistliche, zwischenmenschliche und sportliche Erfahrung wurde ermöglicht. Eine Aktion, in der Pastor Laska seine pastorale Leidenschaft für die Menschen und das ganze große Gebiet hat aufscheinen lassen. Und er stellte seine Radbegeisterung unter Beweis.
Für seinen Einsatz in unserem ÜPE-Gebiet möchte ich mit meinem Team und allen Gläubigen Pastor Laska herzlich danken. Für seine weitere Zukunft wünschen wir ihm Gottes reichen Segen.
Ab 1. Oktober 2026 wird Pastor Josephraj Gaspar in den ÜPE-Zug einsteigen und im Pfarrhaus Rinteln Wohnung beziehen. So gehen wir in veränderter Zusammensetzung den Weg weiter und wünschen Pastor Josephraj ebenfalls Gottes reichen Segen.

Pfarrer Markus Grabowski

Die Apokalypse – ein Buch mit sieben Siegeln?
Neue Themenreihe der Bibelwerkstatt St. Joseph

Bibel-Werkstatt St. Joseph

„Die Apokalypse – ein Buch mit sieben Siegeln?“ So lautet der Titel einer Reihe über die Offenbarung des Johannes in unsere Bibelwerkstatt St. Joseph. Das letzte Buch des Neuen Testaments – die Offenbarung – führt uns in eine Bilderwelt, deren verschlüsselte Botschaft zwar von „Insidern“ weitergereicht und verstanden wurde, vor der römischen Besatzungsmacht aber verborgen bleiben musste. „Untergrundliteratur“ könnte man sagen.
Sind es Geheimnisse – Drohbotschaften – Bilder vom Ende dieser Welt, die sich hinter den apokalyptischen Texten verbergen?
Oder hat der Autor dieses Buches ganz anderes vor Augen?
An sechs Abenden (vielleicht werden es mehr!) wollen wir Abschnitte der Offenbarung lesen und uns darüber austauschen:
Dienstags, 27. Oktober, 3. / 10. / 17. / 24. November, 1. Dezember, jeweils um 18.30 Uhr im Pfarrheim St. Joseph.

Johannes Tuschhoff-Cicigoi

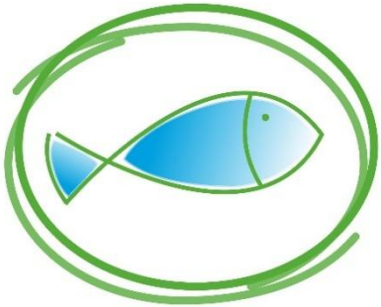
„Tag des offenen Denkmals“ – auch in St. Joseph
Kirchenführungen, Chörchen-Konzert, Kaffee und Kuchen



Der „Tag des offenen Denkmals“ wird am Sonntag, 13. September in Stadthagen begangen. Auch unsere denkmalgeschützte St. Joseph Kirche öffnet ihre Tore für Kunstinteressierte und Neugierige. Sie sind eingeladen, Dinge über unser Gotteshaus zu erfahren, die Sie vielleicht so noch gar nicht wussten.
Wir beginnen mit der heiligen Messe um 11 Uhr. Kirchenführungen sind um 12.15 Uhr, 14 Uhr und 15.30 Uhr vorgesehen. Um 16.30 Uhr beginnt ein Konzert mit unserem „Chörchen“ unter der Leitung von Ina Seidl. Bereits ab 12 Uhr gibt's Kaffee und Kuchen im Pfarrheim St. Joseph.

Johannes Tuschhoff-Cicigoi

Save the Date! Erstkommunion



Im September beginnt in unserer Pfarrei wieder die Vorbereitung auf die Erstkommunion. Gemeinsam machen sich die Kinder auf den Weg, Jesus und den Glauben besser kennenzulernen. In den kommenden Monaten erwarten sie abwechslungsreiche Gruppenstunden, Gottesdienste und gemeinsame Aktionen, bei denen Gemeinschaft, Freude und der Glaube im Mittelpunkt stehen. Der Erstkommunionkurs bietet den Kindern die Möglichkeit, sich auf den Empfang der Heiligen Kommunion vorzubereiten und dabei die Kirche als lebendige Gemeinschaft zu erleben.

Eine persönliche Anmeldung wird im Pfarrheim Stadthagen am 09.09.2026 von 12:00-15:00 Uhr und 17:00 -19:00 Uhr stattfinden.
Weitere Termine finden Sie auf S.5. Wir freuen uns auf alle Kinder und ihre Familien und wünschen ihnen eine bereichernde Zeit der Vorbereitung. Möge dieser gemeinsame Weg viele schöne Begegnungen, neue Erfahrungen und Gottes Segen schenken.

Wir würden uns freuen, wenn engagierte Menschen, die Freude daran haben, den Glauben weiterzugeben zu uns finden und die Vorbereitung der Erstkommunionkinder mitgestalten. Ob mit Erfahrung oder neu dabei – jede helfende Hand ist willkommen!

Wenn Sie Interesse haben, als Katechetin oder Katechet mitzuwirken, melden Sie sich gerne bei uns oder sprechen Sie uns persönlich an.

Wir freuen uns auf Sie!

Für das Vorbereitungsteam
Jenny Kiewel und Marian Thiele

Erntedankfest 2026

Erntedankfest
in der Herz Jesu-Kirche Sachsenhagen



Familienmesse zum Erntedank“
am Sonntag, 27. September um 11:00 Uhr

Im Anschluss werden die gespendeten Gaben gegen eine Geldspende zugunsten der Vinzentinerinnen in Peru abgegeben.
Es wird gegrillt und anschließend gibt es Kaffee und Kuchen.

Erntegaben, sowie Salate und Kuchen können am Samstag, 26.09. von 10-11:00 Uhr im Gemeindesaal abgegeben werden, direkt bei
Frau Dewucka (Tel. 0176-33162265) oder vor dem Gottes-dienst.

Herzliche Einladung!

800 Jahre heiliger Franziskus – ein Mann, der die Welt veränderte

Papst Leo XIV. schreibt zum Franziskusjahr:

"Er war es, der vor acht Jahrhunderten eine dem Evangelium entsprechende Erneuerung unter den Christen und in der Gesellschaft seiner Zeit bewirkte.
Der junge Franziskus, der zunächst reich und übermütig war, wurde durch die Begegnung mit denen, die aus der Gemeinschaft ausgeschlossen waren, neu geboren.
Der von ihm ausgehende Impuls bewegt bis heute die Herzen der Gläubigen und vieler Nichtgläubiger und »hat die Geschichte verändert."

Aus: Dilexi te – Über die Liebe zu den Armen"



Quelle: Pixabav

Herzliche Einladung zum festlichen Akt im Jubeljahr des heiligen Franziskus



Quelle: Pixabav

Sonntag, 4. Oktober 2026
St. Joseph – Stadthagen
(Bahnhofstr. 3)

17:00 Uhr feierliche Vesper

18:00 Uhr Vortrag & Austausch über das Leben und die Spiritualität des hl. Franziskus mit Pater Georg Gantioler

19:00 Uhr Gemütlicher Ausklang

Saison der ökumenischen Taizé-Andachten beginnt



Seit 15 Jahren feiern wir sie ökumenisch:
Taizé-Andachten in der Probsthäger Kirche. Ein Team aus der evangelischen Kirchengemeinde Probsthagen und unserer St. Joseph-Gemeinde bereitet die Gottesdienste jeweils vor. Eintauchen dürfen in die ruhige getragene Stimmung im Kirchenraum. Den festlich geschmückten Altarraum betrachten. Lieder der ökumenischen Mönchsgemeinschaft Taizé mitsingen oder einfach nur zuhören. Kurze Lobpreis- und Bittgebete wechseln mit Texten und einer Zeit der Stille. Wer mag, ist am Schluss eingeladen, sich ganz persönlich einen Segen zusprechen zu lassen. Freude oder Sorge, Dank, Klage, Zweifel oder Fragen dürfen dabei ihren Platz finden.
Taizé-Andachten finden statt: am 25. Oktober, 29. November und 27. Dezember 2026 in der Probsthäger Kirche, am 31. Januar, 28. Februar und 21. März 2027 im Gemeindehaus Probsthagen – jeweils um 19 Uhr.

Johannes Tuschhoff-Cicigoi

St. Martin– Mittwoch, 11. November



In Lindhorst: Auch in diesem Jahr möchten wir die schöne Tradition des St.-Martins-Umzuges gemeinsam feiern. Dazu laden wir alle Kinder mit ihren Familien herzlich ein.

Wir beginnen um 17:00 Uhr in der katholischen St. Barbara Kirche mit einem kleinen Anspiel. Anschließend zieht unser Laternenumzug, begleitet von der Feuerwehr, zum evangelischen Gemeindehaus.
Dort lassen wir den Abend in gemütlicher Runde bei warmen Getränken und einem kleinen Imbiss ausklingen. Unterwegs gibt es einen kleinen Zwischenstopp am Gümmerschen Hof; dort spielt der Posaunenchor.
Wir freuen uns auf viele leuchtende Laternen und einen stimmungsvollen gemeinsamen Abend!

Ulrike Hofmacher und Sariné Potgieter

Laternenbasteln: In Lindhorst werden am Samstag, 7.11. um 14:00 Uhr Laternen für St. Martin gebastelt.



In Sachsenhagen: Wir treffen uns in der ev. Elisabethkirche um 17:00 Uhr. Anschließend Laternenumzug zur kath. Kirche Herz Jesu. Hier wird gegrillt!

Allerheiligen, Allerseelen und Gräbersegnung 2026

01.11.2026	09:00 Uhr Hl. Messe zu **Allerheiligen** in Lindhorst mit Gedenken der Verstorbenen des vergangenen Jahres.
	11:00 Uhr in Stadthagen Wort-Gottes-Feier zu Allerheiligen
01.11.2026	15:00 Uhr Gräbersegnung auf dem Friedhof in Lindhorst
.	15:00 Uhr Gräbersegnung auf dem Friedhof in Sachsenhagen
.	15:00 Uhr Andacht und allgemeine Gräbersegnung auf dem St. Martini Friedhof, Stadthagen
02.11.2026	18:00 Uhr Hl. Messe zu Allerseelen in St. Joseph mit Gedenken der Verstorbenen des vergangenen Jahres



Quelle: Pixabay

In allen Gottesdiensten an diesem Wochenende werden Grablichter gesegnet. Da es nicht möglich ist, alle Friedhöfe zu besuchen, können Sie dann dort die gesegneten Grablichter hinbringen.

Benefizkonzert vom Chor Rhythm & Joy e. V. für das neue Stadthäger Hospiz

Rhythm & Joy

Vorsitzender: Hans-Dieter Rofalski, Dammannstraße 5, 31655 Stadthagen, Tel.: 05721/76829

Am Samstag, 5. Dezember 2026 wird Rhythm & Joy unter der Leitung von Henning Schneider um 17.00 Uhr ein Benefizkonzert mit einem interessanten Programm und vielen neuen Liedern in der St. Joseph-Kirche präsentieren.
Die folgenden Lieder haben wir u. a. in unserem Programm; z. B. „Deck the halls“, „Go, tell it on the mountains”, „Carol of the bells”, „The first Noel“, “Joy to the world“ von Georg Friedrich Händel und “Happy Xmas” (War is over) von John Lennon und Yoko Ono, aber auch Lieder wie „Zu Bethlehem geboren” und „Vom Himmel hoch“. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Die Spenden gehen an das Stadthäger Hospiz.

Rhythm & Joy versteht sich bis heute als „Chor über alle Generationen“. Freude am Gesang und eine harmonische Gemeinschaft stehen dabei im Mittelpunkt. Mittlerweile zählt der Chor über 90 Mitglieder im Alter von 20 bis 80 Jahren aus dem Landkreis Schaumburg und darüber hinaus.

Hans-Dieter Rofalski



Weltladen



Foto: WeltPartner

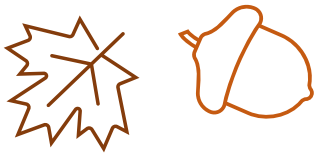
Auch im Weltladen Stadthagen gibt es die „Knast-Kekse“ von der Fair-Handels-Organisation WeltPartner. Der Name dieser leckeren, handgemachten Kekse entstand durch ihren Herstellungsort in der Gefängnisbäckerei von Syrakus. Dort bekommen 21 Menschen während ihrer Zeit in Haft eine qualifizierte Ausbildung und faire Bezahlung.
Für die gluten- und laktosefreien Kekse werden hochwertige, fair und biologisch produzierte Zutaten wie Mandeln, Zitronen und Orangen von italienischen Kleinbäuer*innen verarbeitet. Die soziale Genossenschaft Arcolaio geht mit ihnen langfristige Beziehungen ein und fördert Projekte für Biodiversität und Klimaschutz. Der fair gehandelte Zucker kommt von der Kooperative Manduvirá in Paraguay.
Am Beispiel von Arcolaio erkennt man die Notwendigkeit des Fairen Handels auch in Europa. Menschen, die am Rande der Gesellschaft stehen, werden nicht ausgegrenzt, sondern einbezogen, um ihnen Gelegenheiten für die Gestaltung ihrer Zukunft zu schaffen.

Außer zu den gewohnten Öffnungszeiten des Weltladens können Sie die „Knast-Kekse“ am Entdeckertag Region Hannover (06.09.2026) und am Tag des offenen Denkmals (13.09.2026) im Weltladen probieren. Auch beim Fest zur Interkulturellen Woche und den Fairen Wochen am 26.09.2026 bieten wir die Kekse als Kostprobe an.
Das Team des Weltladens möchte noch auf die Eröffnung der Bücherecke am 10.10. um 10 Uhr hinweisen. Gäste sind herzlich willkommen!

WELTLADEN

Gottesdienstordnung

Sonntag **6. Sept.** *23. Sonntag im Jahreskreis*	**09:00 Uhr**	Li	Hl. Messe	++ Franz Hermes und Eltern, + Luzian Sichma
	11:00 Uhr	Sth	Wort-Gottes-Feier	
Dienstag **8. Sept.** *Mariä Geburt*	**08:30 Uhr**	Sth	Rosenkranz	
	09:00 Uhr	Sth	Hl. Messe, anschl. Frühstück	
Mittwoch **9. Sept.**	**08:30 Uhr**	Li	Rosenkranz	
	09:00 Uhr	Li	Hl. Messe	
	10:00 Uhr		Andacht im Altenheim "Auf der Heide", Wiedenbrügge	
Donners-tag **10. Sept.**	**18:00 Uhr**	Sa	Hl. Messe	
Freitag **11. Sept.**	**10:00 Uhr**		Andacht im Altenheim "Altes Forsthaus, Spießingshol	
Samstag **12. Sept.** *Samstag der 23. Woche im Jahreskreis*	**18:00 Uhr**	Li	Beichtgelegenheit	
	18:30 Uhr		Hl. Messe	



Sonntag **13. Sept.** *24. Sonntag im Jahreskreis* *Kollekte: Welttag der sozialen Kommunikationsmittel*	**11:00 Uhr**	Sth	Familienmesse, anschl. "Treff nach 11"	+ Heinz Mannigel Lebenden und ++ der Familien Müller, Marx und Ciesla
Dienstag **15. Sept.** *Gedächtnis der Schmerzen Mariens*	**08:30 Uhr** **09:00 Uhr**	Sth Sth	Rosenkranz Hl. Messe	
Mittwoch **16. Sept.** *Hl. Kornelius, Papst (253), und Cyprian, Bischof von Karthago, Märtyrer (258)*	**08:30 Uhr** **09:00 Uhr**	Li Li	Rosenkranz Hl. Messe	 ++ der Fam. Klose, Kühn und Wendel



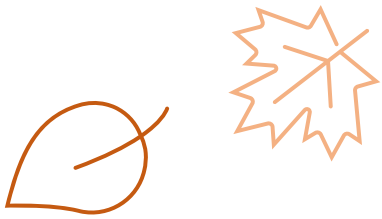
Text/Grafik: Papst Franziskus

In dem Gleichnis stoßen wir auf zwei unterschiedliche Haltungen: die Haltung Gottes – repräsentiert durch den König –, der so viel vergibt, weil Gott immer vergibt, und jene des Menschen. In der göttlichen Haltung ist die Gerechtigkeit von Barmherzigkeit durchdrungen, während die menschliche Haltung auf die Gerechtigkeit beschränkt ist. Jesus drängt uns, uns mutig der Kraft der Vergebung zu öffnen, denn wir wissen, dass sich im Leben nicht alles durch Gerechtigkeit lösen lässt.

Sonntag	**09:00 Uhr**	Li	Hl. Messe	
20. Sept.	**11:00 Uhr**	Sth	Hl. Messe, anschl. Grillfest der Ministranten	+ Rita Bomba
25. Sonntag im Jahreskreis				Für die Hl. Mutter Gottes und alle Heiligen
Kollekte: Caritaskollekte				
Dienstag	**08:30 Uhr**	Sth	Rosenkranz	
22. Sept.	**09:00 Uhr**	Sth	Hl. Messe, anschl. Frühstück	
Mittwoch	**08:30 Uhr**	Li	Rosenkranz	
23. Sept.	**09:00 Uhr**	Li	Hl. Messe	
Hl. Pio da Pietrelcina (Padre Pio), Ordenspriester (1968)				



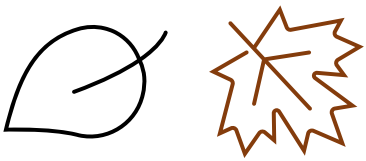
Sonntag **27. Sept.** *26. Sonntag im Jahreskreis*	**11:00 Uhr**	Sa	Familienmesse zum Erntedank für unsere Pfarrei, musikalische Gestaltung „SaLi Shalom“, im Anschluss gemütliches Beisammensein
Dienstag **29. Sept.** *Hll. Michael, Gabriel und Rafael, Erzengel*	**08:30 Uhr** **09:00 Uhr** **16:00 Uhr**	Sth Sth	Rosenkranz Hl. Messe Andacht im Altenheim Helpsen
Mittwoch **30. Sept.** *Hl. Hieronymus, Priester, Kirchenlehrer (420)*	**08:30 Uhr** **09:00 Uhr**	Li Li	Rosenkranz Wort-Gottes-Feier
Donnerstag **1. Okt.** *Hl. Theresia vom Kinde Jesus, Kirchenlehrerin, Ordensfrau (1897)*	**10:00 Uhr** **18:00 Uhr**	Sth Sa	Andacht im "Kreisaltenzentrum" Hl. Messe



Sonntag	**09:00 Uhr**	Li	Hl. Messe
4. Okt.	**11:00 Uhr**	Sth	Wort-Gottes-Feier
27. Sonntag im Jahreskreis	**17:00 Uhr**		Vesper zum Jubeljahr des Hl. Franziskus, im Anschluss Vortrag und Austausch
Dienstag	**08:30 Uhr**	Sth	Rosenkranz
6. Okt.	**09:00 Uhr**	Sth	Hl. Messe, anschl. Frühstück
Mittwoch	**08:30 Uhr**	Li	Rosenkranz
7. Okt.	**09:00 Uhr**	Li	Hl. Messe, anschließend Frühstück
Hl. Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz	**10:30 Uhr**	Li	ökum. Andacht im "Gümmerscher Hof"
Samstag	**18:00 Uhr**	Li	Beichtgelegenheit
10. Okt.	**18:30 Uhr**	Li	Hl. Messe
Samstag der 27. Woche im Jahreskreis			



Sonntag **11. Okt.** *28. Sonntag im Jahreskreis* *Kollekte: Diasporaopfer*	**11:00 Uhr**	Sth	Hl. Messe	Lebenden und ++ der Familien Müller, Marx und Ciesla
Dienstag	**08:30 Uhr**	Sth	Rosenkranz	
13. Okt.	**09:00 Uhr**	Sth	Hl. Messe	
Mittwoch	**08:30 Uhr**	Li	Rosenkranz	
14. Okt.	**09:00 Uhr**	Li	Hl. Messe	
	10:00 Uhr	Sa	Andacht im Altenheim "Auf der Heide", Wiedenbrügge	
Donners-tag **15. Okt.** *Hl. Theresia von Avila, Ordensfrau, Kirchenlehrerin (1582)*	**10:00 Uhr**	Sth	Andacht im Altenheim "Josua-Stegmann-Heim"	
Freitag **16. Okt.**	**10:00 Uhr**		Andacht im Altenheim “Altes Forthaus”, Spießingshol	



Sonntag	**08:30 Uhr**	Sa	Beichtgelegenheit
18. Okt.	**09:00 Uhr**		Hl. Messe
29. Sonntag im Jahreskreis	**11:00 Uhr**	Sth	Ökum. Gottesdienst auf dem Marktplatz zum “Herbstgestöber“
Dienstag	**08:30 Uhr**	Sth	Rosenkranz
20. Okt.	**09:00 Uhr**	Sth	Hl. Messe, anschl. Frühstück
Mittwoch	**08:30 Uhr**	Li	Rosenkranz
21. Okt.	**09:00 Uhr**	Li	Hl. Messe



Sonntag	**08:30 Uhr**	Sth	Beichtgelegenheit	Lebenden und ++ der Familien Müller, Marx und Ciesla
25. Okt.	**09:00 Uhr**	Sth	Hl. Messe	
30. Sonntag im Jahreskreis				
Kollekte: Missio-Kollekte (Weltmissionssonntag)	**11:00 Uhr**	Li	Familienmesse, musikalische Gestaltung: "SaLi Shalom", anschl. Klönkaffee	
Dienstag	**08:30 Uhr**	Sth	Rosenkranz	
27. Okt.	**09:00 Uhr**	Sth	Hl. Messe	
	16:00 Uhr		Andacht im Altenheim Helpsen	
Mittwoch	**08:30 Uhr**	Li	Rosenkranz	
28. Okt.	**09:00 Uhr**	Li	Hl. Messe	
Hl. Simon und hl. Judas, Apostel				
Freitag	**19:00**	Sth.	Interreligiöse Begegung in St. Martini	
30.- Okt.	**Uhr**			



Quelle: Pixabay

Sonntag **1. Nov.**	**09:00 Uhr**	Li	Hl. Messe mit Gedenken der Verstorbenen des vergangenen Jahres
Allerheiligen	**11:00 Uhr**	Sth	Wort-Gottes-Feier
Montag **2. Nov.** *Kollekte: Priesterausbildung Mittel- und Osteuropa (Renovabis)*	**18:00 Uhr**	Sth	Hl. Messe zu Allerseelen mit Gedenken der Verstorbenen des vergangenen Jahres
Mittwoch	**08:30 Uhr**	Li	Rosenkranz
4. Nov.	**09:00 Uhr**	Li	Hl. Messe, anschließend Frühstück
Hl. Karl Borromäus, Bischof von Mailand (1584)	**10:30 Uhr**	Li	ökum. Andacht im "Gümmerscher Hof"
Donnerstag	**10:00 Uhr**	Sth	Andacht im "Kreisaltenzentrum"
5. Nov.	**18:00 Uhr**	Sa	Hl. Messe, vor und nach der Messe Gremienwahlen
Samstag	**18:00 Uhr**	Li	Beichtgelegenheit
07. Nov.	**18:30 Uhr**	Li	Hl. Messe, vor und nach der Messe Gremienwahlen

Sonntag **8. Nov.** *32. Sonntag im Jahreskreis*	**11:00 Uhr**	Sth	Familienmesse, vor und nach der Messe Gremienwahlen	Lebenden und ++ der Familien Müller, Marx und Ciesla Für die Hl. Mutter Gottes und alle Heiligen
Dienstag **10. Nov.** *Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer (461)*	**08:30 Uhr** **09:00 Uhr**	Sth Sth	Rosenkranz Hl. Messe	
Mittwoch **11. Nov.** *Martin, Bischof von Tours (397), Hauptpatron des Eichsfeldes*	**08:30 Uhr** **09:00 Uhr** **10:00 Uhr**	Li Li	Rosenkranz Hl. Messe Andacht im Altenheim "Auf der Heide", Wiedenbrügge	
Freitag **13. Nov.**	**10:00 Uhr**		Andacht im Altenheim "Altes Forsthaus, Spießingshol	



Sonntag	**08:30 Uhr**	Sa	Beichtgelegenheit
15. Nov.	**09:00 Uhr**	Sa	Hl. Messe
33. Sonntag im Jahreskreis	**11:00 Uhr**	Sth	Hl. Messe, anschl. "Treff nach 11"
Kollekte: Diaspora-Kinder- und Jugendhilfe			
Dienstag	**08:30 Uhr**	Sth	Rosenkranz
17. Nov.	**09:00 Uhr**	Sth	Hl. Messe, anschl. Frühstück
Mittwoch	**08:30 Uhr**	Li	Rosenkranz
18. Nov.	**09:00 Uhr**	Li	Hl. Messe

33. Sonntag im Jahreskreis

15. November 2026

33. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Sprüche 31,10-13.19-20.30-31

2. Lesung: 1. Thessalonicher 5,1-6

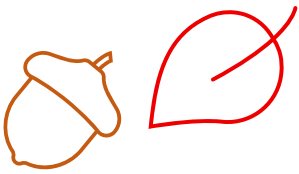
Evangelium: Matthäus 25,14-30



Ildiko Zavrakidis

» Nehmt ihm also das Talent weg und gebt es dem, der die zehn Talente hat! Denn wer hat, dem wird gegeben werden und er wird im Überfluss haben; wer aber nicht hat, dem wird auch noch weggenommen, was er hat. Werft den nichtsnutzigen Diener hinaus in die äußerste Finsternis! Dort wird Heulen und Zähneknirschen sein. «

Sonntag	**08:30 Uhr**	Sth	Beichtgelegenheit	
22. Nov.	**09:00 Uhr**	Sth	Hl. Messe	Lebenden und ++ der Familien Müller, Marx und Ciesla
Christkönigs-sonntag	**11:00 Uhr**	Li	Hl. Messe und Kinderkirche	
Dienstag	**08:30 Uhr**	Sth	Rosenkranz	
24. Nov.	**09:00 Uhr**	Sth	Hl. Messe	
Hl. Andreas Dung-Lac, Priester, und Gefährten, Märtyrer in Vietnam (17.-19. Jh.)	**16:00 Uhr**		Andacht im Altenheim Helpsen	
Mittwoch	**08:30 Uhr**	Li	Rosenkranz	
25. Nov.	**09:00 Uhr**	Li	Wort-Gottes-Feier	
Sonntag	**09:00 Uhr**	Sth	Hl. Messe	+ Erich Weiche
29. Nov.	**11:00 Uhr**	Sa	Hl. Messe	
Erster Ad-ventssonntag				



Namen und Adressen

Pfarrer: Markus Grabowski, Bahnhofstr. 3, 31655 Stadthagen
Tel. 05721-924330 markus.grabowski@bistum-hildesheim.de

Pastor: Pater Tomy Jose, Lindenallee 3, 31542 Bad Nenndorf
Tel. 05723-941214 tomy.jose@bistum-hildesheim.de

Gemeindereferentin:
Sabine Kalkmann, Tel. 05722-2890319
sabine.kalkmann@bistum-hildesheim.de

Pastorale Mitarbeiter:
Marian Thiele, Tel. 01752596700
marian.thiele@bistum-hildesheim.de
Saskia Wiechmann, Tel. 05751-957541
saskia.wiechmann@bistum-hildesheim.de

Verwaltung: Gabriele Jacob, Tel. 05721-9800463
gabriele.jacob@bistum-hildesheim.de

Pfarrsekretärinnen beide Pfarrbüros: sekretariat@st-joseph-stadthagen.de
Stadthagen: Nicole Warachim-Meier, Bahnhofstr. 3, 31655 Stadthagen
Tel. 05721-4019 nicole.warachim-meier@bistum-hildesheim.de
Öffnungszeiten: Di – Mi + Fr 9:00-12:00, Do 14:00-16:00 Uhr
Lindhorst: Marianne Westermann, Kirchstr. 7, 31698 Lindhorst
Tel. 05725-1532 marianne.westermann@bistum-hildesheim.de
Öffnungszeiten: Di / Fr 10:00 – 12:00 Uhr, Mi 9:00 – 11:00 Uhr

PGR Leitung: Ulrike Hofmacher und Christine Holitzner-Bade

Kirchortsprecher: Sth: M. Solbach, Li: T. Schimmelpfennig, Sa: A. Dewucka

Vorsitzender Kirchenvorstand: Georg Hofmacher

Vertreter: Andreas Wiechmann

Prävention von sexualisierter Gewalt: wir sind für euch/Sie da unter:
Stefan Bank Tel. 017695515114 oder praevention@st-joseph-stadthagen.de

Bankverbindung: (bitte Verwendungszweck und Kirchort angeben)

Gemeinde:	Spk Schaumburg	IBAN: DE63 2555 1480 0470 1439 00
Pfarrcaritas:	Spk Schaumburg	IBAN: DE57 2555 1480 0470 1408 07

Home: Stadthagen www.st-joseph-stadthagen.de

Herausgeber: Katholische Pfarrgemeinde St. Joseph, Stadthagen
Redakteure: N. Warachim-Meier, M. Westermann, Pfr. M. Grabowski, U. Hofmacher
Druck: Gemeindebrief Druckerei
Redaktionsschluss: **26.10.26**